

Unterrichtsbaustein zur Verkehrs- und Sicherheitserziehung	
Titel der Aufgabe: Schonraumübungen I	
Autor	Petra Fischer, Karl-Heinz Ludwig
Aufgabe erstellt am	20.11.2018
Schulart	Grundschule
Jahrgangsstufe	1/2 Jahrgangsstufe
Fach/Fächergruppe	Heimat- und Sachunterricht
Zeitumfang	3 Doppelstunden
Lehrplanbezug * Kompetenzerwartung * Teilkompetenzen * Inhalte	<p>GS 1/2 Lernbereich 5 Raum und Mobilität – 5.3 Mobilität im Raum</p> <p>Kompetenzerwartung:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • zeigen bei Übungen im Schonraum (z. B. mit Roller, Inlineskates oder Fahrrad), dass sie ihre Umgebung aufmerksam wahrnehmen sowie rasch und angemessen auf unerwartete Situationen reagieren. <p>Inhalte der Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kinder im Straßenverkehr (Wahrnehmung und Einschätzung von Gefahren, 3A-Training, Training des Verkehrssinns und der Fahrzeugbeherrschung im Schonraum)

Unterrichtsverlauf/Unterrichtsschritte (fakultativ):

Unterrichtseinheit I

10 Übungen

- 1) Die Waage (Einzelarbeit)
- 2) Das Jojo (Einzelarbeit)
- 3) Spur halten (Einzelarbeit)
- 4) Auf Kommando (Partnerarbeit)
- 5) Slalom (Einzelarbeit)
- 6) Bremstest (Einzelarbeit)
- 7) Bremsen an markierten Punkten (Einzelarbeit)
- 8) Fahren unter Hindernis (Partnerarbeit)
- 9) 8-er fahren (Einzelarbeit)
- 10) Schneckenrennen (Partnerarbeit)

Aufgabe:

Verbessere die Geschicklichkeit und Fahrzeugbeherrschung mit dem Fahrrad/Roller

Hinweise zum Unterricht:

Die Schülerinnen und Schüler üben an Stationen die Fahrzeugbeherrschung mit dem eigenen Fahrrad/Roller. Die Übungen sollten nach dem Prinzip vom Einfachen zum Schweren aufgebaut werden. Vor der Unterrichtssequenz ist die Verkehrssicherheit der Schülerfahrräder/Roller zu überprüfen. Während des Übens ist Helmpflicht. Der korrekte Sitz des Helms wird von der Lehrperson überprüft. Lernende sind darauf hinzuweisen, dass die Übungen nur im Schonraum durchgeführt werden dürfen. Zur Differenzierung kann bei schwächeren Kindern auf den Roller zurückgegriffen werden. Vorab sollten die Eltern darüber informiert werden, dass Schonraumübungen geplant sind, damit das Fahrradfahren im Vorfeld erlernt wird. Ebenso sind die Eltern über den aktuellen Kompetenzstand ihres Kindes nach der Durchführung zu informieren.

Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge:

zu den Übungen:

- 1) Fahre an den Markierungen entlang und nimm an diesen Stellen den Fuß kurz vom Pedal! Wechsle das Bein!
- 2) Fahre an den Markierungen entlang und stehe an diesen Stellen kurz auf!
- 3) Halte möglichst genau die Spur! Fahre nicht über die Begrenzung, auch wenn es enger wird!
- 4) Führe die Anweisungen des Partners (Aufstehen, Bremsen, Fuß vom Pedal) aus ohne aus dem Gleichgewicht zu kommen aus!
- 5) Fahre im Slalom ohne die Markierungen zu berühren und ohne abzusetzen!
- 6) Steigere dein Tempo und bremse so ab, dass du die Stange nicht umwirfst! Teste Vorderrad- und Hinterradbremse getrennt voneinander!
- 7) Bremsen an den markierten Punkten! Was passiert?
- 8) Teste deine Reaktion! Reagiere auf das Hindernis! Fahre darunter hindurch!

- 9) Fahre die vorgegebene 8 nach, halte die Spur ein und bleib im Gleichgewicht!
10) Fahre möglichst langsam, halte dein Gleichgewicht! Wer als Letzter ins Ziel kommt hat gewonnen.

Mögliche Indikatoren zur Beobachtung des Lernprozesses:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- entwickeln personale Kompetenz und können zunehmend
 - Fahrrad/Roller beherrschen
 - Mehrfachhandlungen durchführen
 - Perspektivwechsel vornehmen und ihr Verhalten der Situation anpassen
- Entwickeln soziale Kompetenz und können zunehmend
 - sicherer in unerwarteten Situationen reagieren
 - die Absicht und die Aufmerksamkeit erkennen
 - gegenseitige Achtung zeigen
 - rücksichtsvoller handeln
- können Fehler machen und daraus lernen ohne zu Schaden zu kommen
- erfahren Sicherheit und Selbstvertrauen durch Erfolg
- erwerben Handlungskompetenzen, die ihnen helfen, sich in Verkehrssituationen zurechtzufinden
- trainieren die Selbst- und Fremdwahrnehmung
- geben sich gegenseitig regelmäßig und konstruktiv Rückmeldung

Anregungen zur Differenzierung:

- Jede Übungsform kann durch Veränderung der Aufgabenstellung variiert werden und damit individuell auf die Klassensituation/ Schülerinnen und Schüler angepasst werden.

Anregungen zum weiteren Lernen:

- Unterrichtseinheit II „Einhändiges Fahren und Umsehen“
 - Spurwechsel (Partnerarbeit)
 - 8-er fahren (Partnerarbeit)
 - Einhändig fahren im Wechsel (Einzelarbeit)
 - Gegenstände transportieren (Partnerarbeit)
 - Farben finden (Gruppenarbeit)
- Parcours – Kombination aller Übungen aus Einheit I und II

Anwendungsbezug	<input checked="" type="checkbox"/> Lebenswelt/Alltagswelt <input type="checkbox"/> Fach(intern)	
Zielsetzung der Aufgabe	<input checked="" type="checkbox"/> Neues Erarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Üben <input type="checkbox"/> Transfer	
Erforderliche(s) Vorwissen/Vorkenntnisse	Rad / Roller fahren können	
Anforderungsbereich	<input checked="" type="checkbox"/> I: Wiedergeben <input checked="" type="checkbox"/> II: Zusammenhänge herstellen <input type="checkbox"/> III: Reflektieren und beurteilen	
Sozialform(en)	<input checked="" type="checkbox"/> Einzelarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Partnerarbeit <input type="checkbox"/> Gruppenarbeit	
Differenzierung durch	<input type="checkbox"/> unterschiedliches Material <input checked="" type="checkbox"/> unterschiedliche Teilaufgaben <input type="checkbox"/> Hilfen und Grad der Unterstützung/Zwischenergebnisse <input type="checkbox"/> unterschiedliche Zeitvorgaben <input checked="" type="checkbox"/> unterschiedliche Ausgangsniveaus der Schüler	
Materialart	<input type="checkbox"/> Text <input type="checkbox"/> Audio <input type="checkbox"/> Diagramm <input type="checkbox"/> Collage	<input type="checkbox"/> Bild <input type="checkbox"/> Video <input type="checkbox"/> Tabelle <input type="checkbox"/> ...
Reflexion des Lernprozesses (Metakognition)	<input checked="" type="checkbox"/> Feedback durch Lehrperson <input checked="" type="checkbox"/> Schülerfeedback <input checked="" type="checkbox"/> Selbsteinschätzung <input type="checkbox"/> im Rahmen einer Teilaufgabe <input type="checkbox"/> ...	
Eignung der Aufgabe bei sonderpädagogischem Förderbedarf	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Anregung für Weiterarbeit (im Sinne des kumulativen Kompetenzerwerbs)	<input checked="" type="checkbox"/> fachintern: <input checked="" type="checkbox"/> fachextern:	

Anhang

► **Material/Aufgaben/Hilfsmittel für Schüler (z. B. Karteikarten, Arbeitsblatt leer/ausgefüllt)**

Fahrräder/Roller, Pylonen, Markierungshilfen, Sprungseile, Stange, Säckchen, Ringe, farbige Bierdeckel, Symbolkarten, Straßenkreide